

Physikalisch-Technische Bundesanstalt

Braunschweig und Berlin



Zulassungsschein

EWG-Bauartzulassung

Nr. 1.33-3271.51-DMB-E16

Auf Grund des § 9 des Eichgesetzes vom 11. Juli 1969 (BGBl. I S. 759) in Verbindung mit § 26 des Eichgesetzes in der Fassung vom 23. März 1992 (BGBl. I S. 711) sowie den §§ 16 Abs. 4 und 17 Abs. 1 der Eichordnung vom 12. August 1988 (BGBl. I S. 1657) in ihren derzeit gültigen Fassungen wird der Firma:

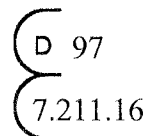
Daniel Meßtechnik GmbH Babelsberg

14482 Potsdam

folgende Bauart zur EWG-Ersteichung zugelassen:

Turbinenradgaszähler

Die Bauart erhält folgendes Zulassungszeichen:



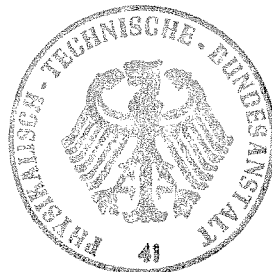
Die wesentlichen Merkmale und gegebenenfalls die Zulassungsaufgaben, Befristungen und Bedingungen sowie inhaltlichen Beschränkungen sind in der Anlage festgelegt. Sie ist Bestandteil der Zulassung und umfaßt 4 Seite(n).

Physikalisch-Technische Bundesanstalt

Braunschweig, 25. April 1997

Im Auftrag

H. Krebs



Dienststempel

- Hinweise und Rechtsbehelfsbelehrung auf der Rückseite -

Zulassungsscheine ohne Unterschrift und ohne Dienststempel haben keine Gültigkeit.

Die Zulassungsscheine dürfen nur unverändert weiterverbreitet werden.

Auszüge oder Änderungen bedürfen der Genehmigung der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt.

Physikalisch-Technische Bundesanstalt

Braunschweig und Berlin

Anlage

Seite 1 von 4

zum Zulassungsschein Nr.: 1.33-3271.51-DMB-E16

vom 25.04.1997

Zulassungsinhaber: Daniel Meßtechnik GmbH
Babelsberg
14482 Potsdam

Bauart: Turbinenradgaszähler

Zulassungszeichen:

D 97
7.211.16

1. Vorschriften

Für die Meßgeräte der zugelassenen Bauart gelten

die allgemeinen Vorschriften der Eichordnung vom 21.06.1994 (BGBl I, S. 1293) und der Abschnitt 1 der Anlage 7 zur Eichordnung vom 24.09.1992 (BGBl I, S. 1653) sowie die PTB-Anforderungen PTB-A 7.1 Volumengaszähler vom April 1988, die Technische Richtlinie TR G 7, Ausgabe 7/81 und die Technische Richtlinie TR G 13, Ausgabe 12/94.

Die genannten Anforderungen der Anlage 7 Abschnitt 1 der EO entsprechen der EWG-Richtlinie über Volumengaszähler

-71/318/EWG- vom 26.07.1971, -74/331/EWG- vom 12.06.1974, -78/365/EWG- vom 31.03.1978 und -82/623/EWG- vom 01.07.1982.

2. Beschreibung der Bauart

Bei den Turbinenradgaszählern dieser Bauart (Typ MGTM) wird der Gasstrom am Zählereingang infolge Querschnittsverengung durch einen koaxial angebrachten Verdrängungskörper beschleunigt, um den Strömungsimpuls auf das dahinter angeordnete Turbinenrad zu vergrößern. Das axial angeströmte Turbinenrad wird von dem durchströmenden Gas so in Drehung versetzt, daß die Anzahl der Umdrehungen ein Maß für das durchgeströmte Volumen darstellt.

Das Turbinenrad ist entweder aus Delrin oder aus Leichtmetall hergestellt.

Die Turbinenradwelle ist in Wälzlagern gelagert. Diese werden mittels einer Drucköleinrichtung geschmiert.

Die Zähler dieser Bauart können wahlweise mit Zählwerksgehäusen ohne oder mit Ausgangswellen ausgerüstet sein. Es dürfen sowohl im Zählwerkskopf als auch im Zählergehäuse Impulsgeber eingebaut sein.

Physikalisch-Technische Bundesanstalt

Braunschweig und Berlin

Anlage
zum Zulassungsschein Nr.: 1.33-3271.51-DMB-E16

Seite 2 von 4
vom 25.04.1997

Zulassungszeichen:
D 97 / 7.211.16

Unabhängig von der Einbaulage bei der Eichung können die Zähler bis DN 100 in beliebiger Gebrauchslage verwendet werden. Zähler größer als DN 100 dürfen nur horizontal geeicht bzw. beglaubigt und eingebaut werden.

3. Technische Daten

DN mm	G	Q_{\max} m ³ /h	Q_{\min} m ³ /h			Md_{\max} N·mm (entspr. Q_{\min})			p_{\max} bar
			1 : 20	1 : 10	1 : 5				
50	40	65	-	-	13	-	-	-	100
50	65	100	-	10	20	-	-	-	100
80	100	160	-	16	32	-	-	-	100
80	160	250	13	25	50	-	-	-	100
80	250	400	20	40	80	-	-	-	100
100	250	400	20	40	80	-	-	-	100
100	400	650	32	65	130	-	-	-	100
150	400	650	32	65	130	-	-	-	100
150	650	1000	50	100	200	-	-	-	100
150	1000	1600	80	160	320	-	-	-	100
200	1000	1600	80	160	320	-	-	-	100
200	1600	2500	130	250	500	-	-	-	100
250	1000	1600	80	160	320	-	-	-	100
250	1600	2500	130	250	500	-	-	-	100
250	2500	4000	200	400	800	-	-	-	100
300	2500	4000	200	400	800	-	-	-	100
300	4000	6500	320	650	1300	-	-	-	100
400	4000	6500	320	650	1300	-	-	-	100
400	6500	10000	500	1000	2000	-	-	-	100
500	6500	10000	500	1000	2000	-	-	-	100
500	10000	16000	800	1600	3200	-	-	-	100
600	10000	16000	800	1600	3200	-	-	-	100
600	16000	25000	1300	2500	5000	-	-	-	100

Physikalisch-Technische Bundesanstalt

Braunschweig und Berlin

Anlage
zum Zulassungsschein Nr.: 1.33-3271.51-DMB-E16

Seite 3 von 4
vom 25.04.1997

Zulassungszeichen:
D 97 / 7.211.16

4. Zulassungsunterlagen

4.1 Zeichnungen und Beschreibungen

Zeichnungs-Nr.	letzter Stand	Gegenstand der Zeichnung
TI9001	11.11.96	Beschreibung (1 Seite)
TI9002	11.11.96	Werkstoffliste (1 Seite)
TI9003	20.11.96	Abmessungen des Meßwerks
TI9004	11.11.96	Justiertabelle
TI9005	20.11.96	Abmessungen Leitteil
76873.9000	14.11.96	Impulsgeber am Flügelrad
76873.9001	15.11.96	Impulsgeber am Referenzrad
76804.9000	11.11.96	Turbinenradgaszähler Schnittzeichnung
76804.9001	20.11.96	Plombenplan
TI9006	20.11.96	Übersetzungstabelle
76853.9000	13.11.96	Zählwerkskopf
76853.9001	20.11.96	Impulsgeber im Zählwerkskopf
76853.1101	12.08.96	Hauptschild
76853.1106	20.11.96	Impulsgeberschild

4.2 Lichtbilder

F 1 Turbinenradgaszähler DN 100 G 250

5. Besondere Zulassungsaufgaben

Diese Zählerbauart hat die Vorstörungsmessungen nach OIML-Empfehlung IR-32/89, Annex A mit leichter und mit schwerer Vorstörung bestanden.

Für den Einbau dieses Turbinenradgaszählers gelten die Bedingungen des Abschnittes 1 der TR G 13.

6. Bezeichnungen

Die Zulassungsbezeichnung und die übrigen, für die Verwendung erforderlichen Angaben sind auf dem Hauptschild eingetragen.

Physikalisch-Technische Bundesanstalt

Braunschweig und Berlin

Anlage
zum Zulassungsschein Nr.: 1.33-3271.51-DMB-E16

Seite 4 von 4
vom 25.04.1997

Zulassungszeichen:
D 97 / 7.211.16

7. Stempelstellen

Die Hauptstempelstelle befindet sich in der rechten unteren Ecke des Hauptschildes. Sie sichert zugleich das Schild gegen Abnehmen.

Die übrigen Sicherungsstempelstellen sind der entsprechenden Zeichnung zu entnehmen.

8. Eichtechnische Prüfung

8.1 Prüfung

Als Prüfvorschrift gelten die PTB-Prüfregeln Band 4, Volumengaszähler, in der 2. neubearbeiteten Auflage 1982.

8.2 Einbau

Diese Gaszählerbauart erfüllt die Einbaubedingungen nach TR G 13, Abschnitt 1.

10. Gültigkeitsdauer der Zulassung

Diese Zulassung hat Gültigkeit bis zum 30.04.2007.

